

Zbl 050.04302**Davenport, H.; Erdős, Pál***The distribution of quadratic and higher residues.* (In English)**Publ. Math., Debrecen 2, 252-265 (1953). [0033-3883]**

Die Verff. beweisen:

1. Der kleinste positive quadratische Nichtrest d zur Primzahl p ist $O((p^{1/2} \log p)^\beta)$, wo $\beta = e^{-1/2}$.
2. Der kleinste positive k -te Potenz-Nichtrest d_k ist [falls $p \equiv 1 \pmod{k}$] $O(p^{\alpha_k + \varepsilon})$, wo ε beliebig > 0 und $\alpha_k = (2u_k)^{-1}$ ist, wo u_k die eindeutig bestimmte Lösung der Gleichung $\varrho(u) = k^{-1}$ ist und $\varrho(u)$ die Funktion, die bestimmt ist durch $\varrho(u) = 1 - \log u$ für $1 \leq u \leq 2$; $u\varrho'(u) = -\varrho(u-1)$ für $u \geq 2$. Es ist $\alpha_k < (\log \log k)/2 \log k + c/\log k$, wo c eine Konstante ist.
3. Jede Klasse von kubischen Nichtresten enthält eine positive Zahl $p^{\gamma + \varepsilon}$, falls p genügend groß ist. Hier ist ε beliebig > 0 und $\gamma = (2u)^{-1} = 0,383\dots$, wo u die Lösung von $\log u + \int_1^{2u-1} \frac{\log t}{1+t} dt = \frac{1}{3}$ ist.
4. Es gibt eine nur von k abhängige positive Zahl η derart, daß für jede genügend große Primzahl $p \equiv 1 \pmod{k}$ jede der $k-1$ Klassen von k -ten Potenz-Nichtresten eine positive Zahl $< p^{1/2-\eta}$ enthält.
5. Es sei h eine Funktion von p , für die $h \rightarrow \infty$, $\log h / \log p \rightarrow 0$, falls $p \rightarrow \infty$. Für Primzahlen p sei $S_h(x) = \sum_{n=x+1}^{x+h} \left(\frac{n}{p}\right)$, und $M_p(\lambda)$ sei die Anzahl der positiven ganzen Zahlen x , für die $0 \leq x < p$, und $S_h(x) \leq \lambda h^{1/2}$ ist. Für jedes feste λ ist dann

$$\lim_{p \rightarrow \infty} p^{-1} M_p(\lambda) = (2\pi)^{-1/2} \int_{-\infty}^{\lambda} e^{-t^2/2} dt.$$

H.D.Kloosterman

Classification:

11N69 Distribution of integers in special residue classes

11A15 Power residues, etc.